



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Eric Beißwenger, Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Volker Bauer, Alfons Brandl, Gerhard Eck, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Petra Högl, Dr. Petra Loibl, Hans Ritt, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Martin Wagle CSU

Drs. 18/29637, 18/29982

Verbesserung des Drohneneinsatzes zur Jungwildrettung

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine Fortsetzung sowie Verbesserung der Fördermöglichkeiten für den Drohneneinsatz bei der Jungwildrettung in der kommenden Förderperiode einzusetzen:

1. Der Empfängerkreis der Förderung sollte auf Körperschaften des öffentlichen Rechts, insbesondere Jagdgenossenschaften, ausgeweitet werden.
2. Die Förderung sollte auf den Erwerb von Auswertungssoftware und -hardware erweitert werden.
3. Die Richtlinie der Förderung sollte dahingehend angepasst werden, dass die Nutzung der Drohnen vorrangig der Rettung von Wildtieren, insbesondere der Kitzrettung, dient.

Die Präsidentin
I.V.

Alexander Hold
III. Vizepräsident